

Waiblingen, 15. Januar 2015

Hans Peter Stihl ist Mitglied der “Hall of Fame der deutschen Familienunternehmen”

Hans Peter Stihl wurde am 14. Januar mit einem Festakt in die “Hall of Fame der deutschen Familienunternehmen 2015” aufgenommen. Die Auszeichnung wird seit 2009 vom Handelsblatt jährlich an Familienunternehmer verliehen. Unter Vorsitz des Handelsblatt-Herausgebers Gabor Steingart würdigt die Jury Unternehmer, die sich in besonderem Maße um den Wirtschaftsstandort Deutschland verdient gemacht haben. Die Ehrung fand gestern Abend in München vor 170 geladenen Gästen aus Wirtschaft, Politik und Medien statt. Hans Peter Stihl dankte für die Auszeichnung: “Diese Ehrung unterstreicht die Bedeutung der Familienunternehmen für den Wirtschaftsstandort Deutschland. Ich bin der festen Überzeugung, dass ein Unternehmer Verantwortung übernehmen muss – sowohl für seinen Betrieb und seine Mitarbeiter als auch gegenüber der Gesellschaft. Diese Aufgabe kann er aber nur erfüllen, wenn das eigene Unternehmen auf Erfolgskurs bleibt. Das haben wir geschafft, weil wir unsere hochgesteckten Ziele konsequent und mit Weitblick verfolgt haben.”

Laudator war der Sprecher des Vorstands der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Klaus Becker. Er würdigte die unternehmerische Leistung des Familienunternehmers, insbesondere den Aufbau des internationalen Fertigungs- und Vertriebsverbundes, der von Hans Peter Stihl seit Ende der 60er Jahre stark vorangetrieben wurde, sowie seine langjährige Rolle als Stimme der deutschen Wirtschaft. “Aus den technisch guten Motorsägen die Weltmarke STIHL zu formen, das ist der große Verdienst von Hans Peter Stihl. Frühzeitig und lange vor anderen hat er den Schritt ins Ausland gewagt. Sein unternehmerischer Mut und sein exzellentes Gespür für neue Entwicklungen haben den Grundstein gelegt für den weltweiten Erfolg,” hob Becker hervor.

Hans Peter Stihl trat 1960 als Assistent der Geschäftsführung in das Unternehmen ein. Damals lag der Jahresumsatz bei 20 Millionen D-Mark; 2013 erzielte STIHL mit knapp 14.000 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 2,8 Mrd. Euro. Neben seiner Tätigkeit im Unternehmen engagierte sich Stihl in der Verbandsarbeit. Von 1980 bis 1988 war er Vorsitzender des Verbands der Metallindustrie Baden-Württemberg, Stuttgart. Im Anschluss daran war er bis 2001 Präsident des Deutschen Industrie- und Handelstages sowie der Industrie- und Handelskammer der Region Stuttgart. Seitdem ist Hans Peter Stihl Ehrenpräsident beider Kammerorganisationen sowie Honorarkonsul der Republik Singapur in Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

Unternehmensporträt

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und den anspruchsvollen Privatanwender. Ergänzt wird die Produktpalette durch das Gartengerätesortiment von VIKING. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben – mit 35 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 40.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL ist seit 1971 die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2013 mit 13.844 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 2,81 Mrd. Euro.

Die Presseinformation sowie Fotos stehen auf der STIHL Homepage unter <http://www.stihl.de/tages-wirtschaftspresse.aspx> zum download zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für die Tages- und Wirtschaftspresse:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Dr. Stefan Caspari
Leiter Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Badstraße 115 / 71336 Waiblingen
Tel.: +49 - (0) 7151/26-1402
Fax.: +49 - (0) 7151/26-81402
E-Mail: stefan.caspari@stihl.de